

Inklusions-Preis der
Landes-Haupt-Stadt
Potsdam

2022



Was ist der Inklusions-Preis?



Den Inklusions-Preis bekommt man:
Wenn man sich für die Teilhabe von
Potsdamer und Potsdamerinnen mit
Behinderung einsetzt.

Die Landes-Haupt-Stadt Potsdam
ehrt Menschen:

Wenn sie mit ihren Ideen das Stadt-
Leben bereichern.

Der Inklusions-Preis soll zeigen:
Das ist wichtig für die Bürger und
Bürgerinnen mit Behinderung.
Das sind wichtige und gute
Inklusions-Projekte in Potsdam.

Wer kann den Inklusions-Preis bekommen?

Mit dem Inklusions-Preis können
ausgezeichnet werden:

- Firmen und Vereine.
- Selbst-Hilfe-Gruppen.

- Einzel-Personen.
- Arbeits-Gruppen.
- Lern-Angebote.
- Sport.
- Kunst und Kultur.
- Zusammen-Leben und Nachbarschaft.
- Arbeit.
- Reisen und Verkehr.

Man kann sich bis zum
**30. April 2022 für den
Inklusions-Preis bewerben.**

Man kann auch Gruppen, Personen
oder Aktionen vorschlagen.

Wie bewirbt man sich?

Bitte füllen Sie das Bewerbungs-
Papier von dieser Internet-Seite aus:

[Link zur Leichten Sprache](#)

Man kann auch einen Film drehen und
sich mit diesem Film bewerben.

Bei Fragen zur Bewerbung können Sie
sich hier melden:

Telefon:

0331 28 91 08 5

E-Mail:

gleichstellung@rathaus.potsdam.de

Wie werden die Preisträger bestimmt und geehrt?

Alle Bewerbungen werden von einer
Gruppe geprüft.

Diese Gruppe bestimmt auch die
Preisträger.

Alle Preisträger gewinnen ein
Preis-Geld.

Die Preis-Verleihung ist am

31. Mai 2022.

Die Preis-Verleihung beginnt um

16:00 Uhr.

Sie ist im **Treffpunkt Freizeit.**



Wer hat dieses Falt-Blatt gemacht?



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Landes-Haupt-Stadt Potsdam

Der Oberbürgermeister

Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Gestaltung:

Dieter Raupach, Layoutlabor

Foto Titelseite:

© Christine Müller

Übersetzt hat den Text:

Marlene Seifert, Schriftgut

Eine Prüfgruppe hat den Text geprüft.

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit
geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator:

Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

2022